

8. Vor Tau und Tag (R.A. Schröder)

Vor Tau und Tag bin ich er - wacht, auf Er - den lag noch Mit - ter -  
 Ich such umsonst, und wärs auf Knien, dich, wo du thronst, he - rab - zu -

7

nacht. Vor Tau und Tag ge - dacht ich Dein. Das Morgengraungab noch nicht Schein. Wohl  
 ziehn. Drum bleibt es Dir an - heim - ge - stellt: Er - schei - ne mir, wann Dir's ge - fällt. Du

13

kennt mein Sinn der Son - ne Lauf, die Nacht geht hin, sie kommt her - auf.  
 kennst die Frist, nur Du allein, wens zeitig ist, wird Mor - gen sein.